



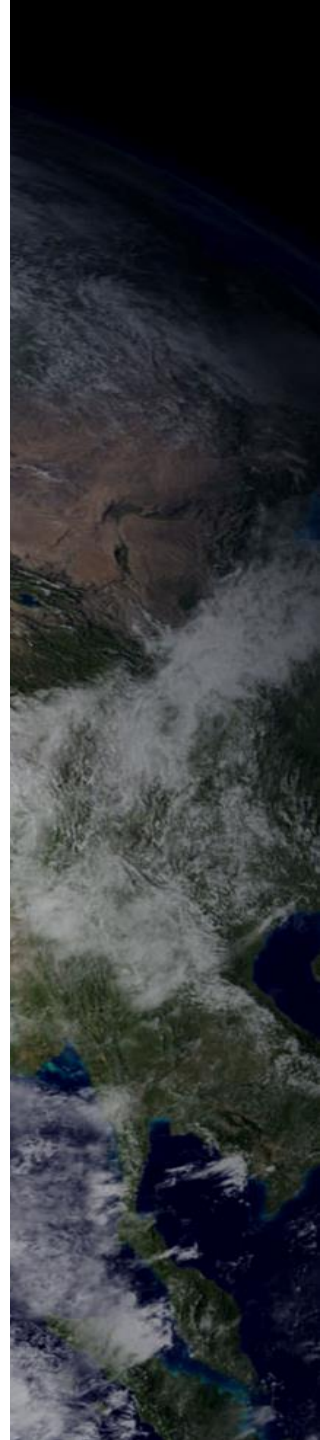
Friedenskongress - 22.04.2016

Pädagogische Hochschule Weingarten

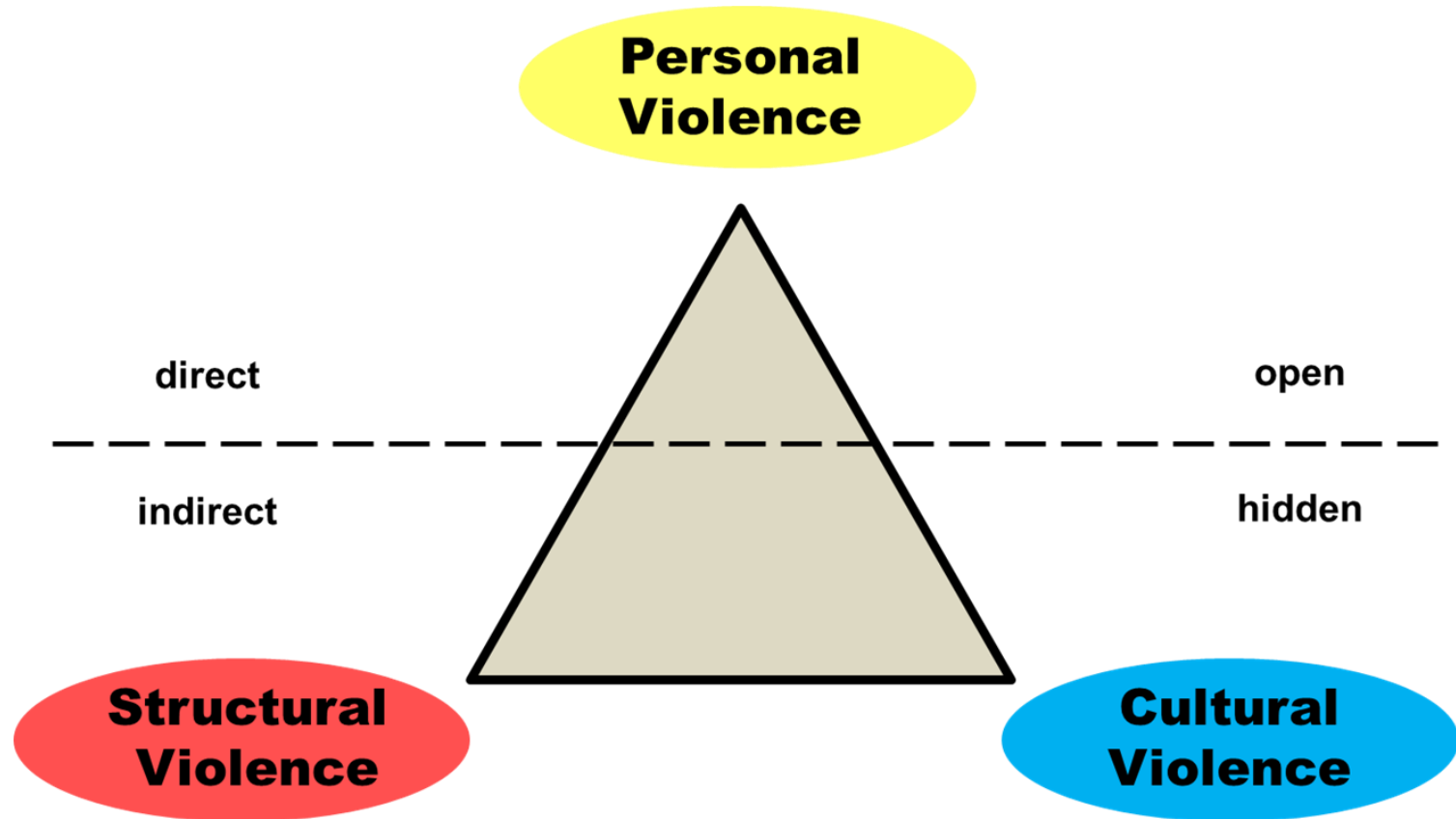
Frieden schaffen durch pädagogisches Handeln?

Ausgewählte Thesen und Denkanstöße

Prof. Dr. Norbert Frieters-Reermann



These 1: Friedenspädagogik ist die Antwort auf personelle, strukturelle und kulturelle Gewalt.



These 2: Friedenspädagogik ist verortet im Dschungel der Bindestrich-Pädagogiken und und konzeptionellen Konfusionen.

Education for Conflict Transformation Life Skills Education
Civic Education Conflict Education Education for Citizenship
Education for social Cohesion Peace Building Education
Conflict Education Konfliktpädagogik Friedenserziehung
Peace Education **Friedenspädagogik** Friedensbildung
Rassismussensible Bildung Friedensbildende Maßnahmen
Menschenrechtspädagogik Demokratieerziehung
Entwicklungspolitische Bildung Globales Lernen
Bildung für nachhaltige Entwicklung

These 3: Friedenspädagogik ist gekennzeichnet durch eine vielfältige Praxis aber auch durch eine unzureichende theoretische Fundierung.



Während für die Friedenspolitik gilt, dass bei weitem mehr friedensbezogene Theoriebildung betrieben wird als praktisches Friedenshandeln, verhält es sich bei der Friedenspädagogik genau umgekehrt.

Hier hinkt die wissenschaftliche und theoretische Fundierung der friedenspädagogischen Praxis hinterher.

These 4: Friedenspädagogik steht immer im Spannungsfeld zwischen individuellen und kollektiven Konfliktodynamiken.



These 5: Friedenspädagogik erfordert eine diversitäts- und kultursensible Grundausrichtung.

Führt die Anerkennung und Hervorhebung von kulturellen Differenzen dazu,

... Andere in ihrer kulturellen Andersartigkeit besser verstehen und respektieren zu können und damit konfliktmindernd zu wirken?

Oder führt sie dazu,

... Andere in ihrer kulturellen Andersartigkeit festzulegen, kulturelle Stereotype und interkulturelle Differenzen zu manifestieren und damit konfliktverschärfend zu wirken?

alle
alle
gleich
anders

These 6: Friedenspädagogik erfolgt als Kompetenzerwerb auf verschiedenen Ebenen.

- 1. Kognitive und analytische Kompetenzen**
> *Wissen und Verstehen*
- 2. Kommunikative und soziale Kompetenzen**
> *Interaktion und Gruppenfähigkeit*
- 3. Ethische und haltungsbezogene Kompetenzen**
> *Bewerten und Urteilsbildung*
- 4. Methodische und anwendungsbezogene Kompetenzen**
> *Aktion und Handlungsfähigkeit*
- 5. Selbstreflexive und personale Kompetenzen**
> *Emotion und Resilienz*

**These 7: Friedenspädagogik erfolgt von Geburt an und
erfordert die Berücksichtigung von bindungstheoretischen
Grundlagen.**



**These 8: Friedenspädagogik erfordert eine umfassende
Konfliktsensibilität und Friedensorientierung in allen
Bildungsbereichen.**



"Si vis pacem, para pacem!"

